700 Eigenbetriebsähnl. Einrichtung Umweltbetrieb der Stadt Bielefeld, 08.02.2019, 51-3775 700.63

Drucksachen-Nr. 8048/2014-2020

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Betriebsausschuss Immobilienservicebetrieb	30.04.2019	öffentlich
Bezirksvertretung Heepen	02.05.2019	öffentlich
Beirat für Behindertenfragen	08.05.2019	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Entwurfsplanung zur Neuanlage einer naturnahen Grünfläche mit Spielplatz

Betroffene Produktgruppe

11.13.01 Öffentliches Grün

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

Die Maßnahme dient der bedarfsgerechten Entwicklung der öffentlichen Grünflächen im Bielefelder Stadtgebiet Heepen. Sie wirkt sich auf die bereit zu stellenden Miet- und Unterhaltungsmittel für die Grünflächen aus.

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

Jährliche Folgekosten für die Grünunterhaltung, sowie Miete betragen 55.958,17 €.

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Heepen stimmt dem vom Umweltbetrieb erarbeiteten Entwurf zur Neugestaltung der öffentlichen Grünfläche mit Kinderspielplatz zu.

Der Beirat für Behindertenfragen und der Betriebsausschuss des ISB nehmen die Planung zur Kenntnis.

Begründung:

In dem Bebauungsplan III/He 15 "Markengründe" sind die im beigefügten Entwurf kenntlich gemachten Flächen als öffentliche Grünfläche festgesetzt. Sie bilden einen Lückenschluss im netzförmigen Grünsystem aus dem Zentrum Heepen in Nord-Süd-Richtung durch den Grünzug entlang des Schnootbiekerweges im Norden zum Oldentruper Park im Süden. Die naturnahe öffentliche Grünfläche ist für das neue Wohngebiet sowie für weitere Vorhaben als Ausgleichsfläche mit einem öffentlichen Spielplatz festgesetzt.

Auf Grund zweier Erschließungsverträge sind Flächen im Bereich des Grünzuges an die Stadt übertragen worden, so dass mit Ausnahme von Teilflächen im Süden die Grünanlage ausgebaut werden kann.

Der Spielplatz dient der Deckung des Spielflächenbedarfs aus der neuen Wohnbebauung.

Mit der Neuanlage dieses zentralgelegenen Spielplatzes kann der kleine Spielplatz am Kuhlenbrink aufgegeben werden.

Gesamtgestaltung der Parkanlage

Der vorliegende Entwurf sieht vor, den aus südlicher Richtung kommenden Fußweg "In der Grund" nach Norden bis zur Straße Heeperholz fortzuführen und gleichzeitig das Wohngebiet im Westen im Bereich der Erich-Kästner-Straße sinnvoll ans vorhandene Wegenetz anzuschließen.

Auf Höhe des neuen Verbindungsweges ins neue Wohngebiet Gausweg, ist das Zentrum der neuen Parkanlage mit angrenzendem Spielplatz für unterschiedliche Altersgruppen geplant. Das Zentrum bildet eine großzügige Vegetationsfläche mit Stauden, Gehölzgruppen und Sitzmobiliar. Die südwestlichen Spielbereiche sind für Kinder der Altersgruppe 3-6 Jahren und die nördlich

davon gelegenen größeren Spielflächen für Kinder der Altersgruppe 6-14 Jahren vorgesehen. Auf der gegenüberliegenden Seite, Richtung östliches Wohngebiet, sind größere Spielrasenflächen mit zum Teil leichten Bodenmodellierungen geplant.

Die östliche Grenze der zukünftigen Parkanlage wird mit einem breiten Gehölzstreifen aus heimischen Sträuchern angelegt und erfüllt somit einen Teil der geforderten Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen gemäß Erschließungsverträgen.

Wege

Die Wege der Grünanlage werden als wassergebundener Weg in gleicher Weise wie der bereits bestehende Fußweg "In der Grund" angelegt.

Das neue Zentrum der Parkanlage setzt sich durch einen Belagswechsel ab und betont somit die "neue Mitte" der Grünanlage. Hier ist ein einfaches Betonrechteckpflaster (20cmx10cm) vorgesehen, dass konzentrisch in Reihen um die neue Vegetationsfläche verlegt wird.

Gleichzeitig wird die neue Grünanlage von hieraus aus allen Seiten erschlossen.

Spielplatz

Der neue Kinderspielplatz teilt sich in zwei Bereiche unterschiedlicher Altersgruppen. Eine deutliche Trennung bildet hierbei der Weg, der den Platz im Zentrum mit dem Ortschmiedeweg verbindet und von dort aus erschließt.

Der südlich des Weges gelegene Bereich ist für die Kleinkinder/ Kinder vorgesehen. Hier kommen auch die wiederverwendbaren Geräte vom Spielplatz "Im Kuhlenbrink" zum Einsatz. Neu hinzu kommt eine Spielgerätekombination mit vielfältigen, altersgerechten Spielfunktionen.

Nördlich des Wegs ist der Jugendbereich vorgesehen, der zusätzlich mit einer Kunststoffspielfläche für verschiedene Ballsportarten (Streetball, Fußball) ausgestattet wird.

Ausstattung

Am zentralen Platz sind ausreichend Sitzgelegenheiten für Besucher des Spielplatzes und der "neuen Mitte" vorgesehen. Weitere Bänke sind entlang des Weges in Nord-Süd-Richtung platziert, um so "Ruhestationen" für Spaziergänger vorzuhalten.

Insgesamt sind 10 Sitzbänke vorgesehen.

Bäume

Entlang des Ortschmiedeweg und der Straße Heeperholz sind gemäß Bebauungsplan Nr. III / H 15 "Markengründe" mittelgroße Bäume festgesetzt.

Weitere Baumgruppen und Einzelbäume werden im unmittelbaren Bereich des Spielplatzareals und locker verstreut innerhalb der Wiesenflächen angeordnet.

Insgesamt werden 48 St. neue Bäume gepflanzt.

Investitionskosten

Herstellungskosten insgesamt: 413.600,00 Euro

Darin enthalten:

Herstellung Spielplatz inkl. Wegeerschließung
Grünflächen (A+E Maßnahmen)
221.141,00 Euro
114.610,00 Euro
77.849,00 Euro

Die Investitionskosten für den Spielplatz sind teilweise über Erschließungsbeiträge und die Kosten für den Bereich des Grünzuges, der als Ausgleichsfläche festgesetzt ist, über städtebauliche Verträge gedeckt. Mittel für die gesamte Maßnahme werden im Wirtschaftsplan des ISB bereitgestellt.

Folgekosten

Die nachhaltige Belastung des städtischen Haushalts (Folgekosten) beträgt 55.958,17 € jährlich. Die Folgekosten setzen sich zusammen aus den zusätzlichen Kosten für die Grünunterhaltung in Höhe von 25.416 € und den Mietzahlungen des Umweltamtes an den ISB in Höhe von 30.542,17 € (siehe Anlage "Wirtschaftlichkeits- u. Folgekostenberechnung").

Erste Beigeordnete	Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.
Anja Ritschel	